

Presse-Information

Donnerstag, 26. September 2013

ALBA BERLIN und Hauptsponsor gehen in die nächste Runde

ALBA Group verlängert Basketballsponsoring um weitere drei Jahre

Berlin. Der Recyclingspezialist ALBA Group, Hauptsponsor und Namensgeber des ALBA BERLIN-Basketballteams, verlängert sein Sponsoring-Engagement bei den Albatrossen um weitere drei Spielzeiten und untermauert damit seine langjährige Partnerschaft mit dem Hauptstadtclub.

„Wir sind der Überzeugung, dass wir als Unternehmer eine Vorbildrolle haben. Deshalb engagieren wir uns seit über 20 Jahren beim Basketball. Neben der Unterstützung des Profiteams umfasst das insbesondere auch die Jugendarbeit des Clubs, die vielfach ausgezeichnet wurde und zu den besten sowie umfangreichsten in ganz Deutschland zählt. Das ist uns besonders wichtig, denn damit sorgen wir auch hier für Nachhaltigkeit“, so **Dr. Axel Schweitzer, Miteigentümer und Vorstandsvorsitzender der ALBA Group**. Das Namenssponsoring der ALBA Group bei ALBA BERLIN ist in dieser Form nicht nur einzigartig, sondern hat sich seit seinem Beginn im Jahr 1991 zur erfolgreichsten Partnerschaft in diesem Bereich im deutschen Sport entwickelt.

Schweitzer stellte zudem die neue Präsenz der Unternehmensgruppe auf dem Mannschafts-Trikot vor. Die Albatrosse tragen in der neuen Saison 2013/14 auf dem offiziellen Trikot das neue Logo der operativen Marke ALBA.

Unter dem Dach der Holding ALBA Group, einer der weltweit zehn größten Unternehmensgruppen für Umweltdienstleistungen und Rohstoffversorgung, steht die Marke ALBA für die Aufbereitungen von Abfällen zu neuen Rohstoffen und deren Vermarktung sowie Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich.

Das neue Design unterstreicht die inhaltliche Schärfung der Marke. Die bekannte Wortmarke ALBA wird um ein neues Bildzeichen, das ALBA-Möbiusband, ergänzt und auch der Claim ist ein neuer: Um zu zeigen, was ALBA ausmacht, lautet er „Wir nennen es Rohstoff.“ Er verdeutlicht damit das Kerngeschäft von ALBA: die Rückgewinnung von Rohstoffen aus Abfällen.

„Die Besonderheit des neuen ALBA-Zeichens ist, dass es keinen Anfang und kein Ende, kein Innen und kein Außen und auch kein Oben oder Unten hat. Damit symbolisiert es den optimalen (Recycling-)Kreislauf“, erklärt **Schweitzer**. „Zudem ist es in drei Farben gehalten: Dem ALBA-Blau, Grün als Symbolfarbe für Umwelt und Cyan als Verbindung zur ALBA Group.“

Über die ALBA Group:

Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh mit rund 200 Tochter- und Beteiligungsunternehmen in Deutschland und Europa sowie in Asien und den USA aktiv. Mit insgesamt knapp 9.000 Mitarbeitern* erwirtschaftet sie ein jährliches Umsatzvolumen von rund 2,9 Milliarden Euro (2012). Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von Interseroh sind die Organisation der Rücknahme von Verpackungen und Produkten sowie die Vermarktung von Stahl- und Metallschrotten. Schwerpunkte der operativen Tätigkeit von ALBA sind Entsorgungsdienstleistungen im kommunalen und gewerblichen Bereich, Vermarktung von Sekundärrohstoffen, Entwicklung und Betrieb von Recycling- und Produktionsanlagen sowie Konzeption und Durchführung von Facility Solutions.

** Beschäftigte / inkl. Minderheitsbeteiligungen*

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS Feed abonnieren.

Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Verena Köttker
Leiterin Unternehmenskommunikation & Politik
Tel.: +49 30 35182-5050 oder +49 151 12287572
Verena.Koettker@albagroup.de

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-5080 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Group plc & Co. KG
Knesebeckstraße 56-58
10719 Berlin
Tel: +49 30 35182-3260